

## **Protokoll WortSchatz-Treffen am 05.03.2013**

Anwesend: Detlef, Silvia, Astrid, Moira, Marlisa, Andi, Claudia

### **TOP**

#### **1. Info des Vorstands zu einer Geschichte ohne happy end**

Aus der Gründungszeit des Vereins mussten wir einen Rechtsstreit mit dem Veranstalter von Kater Mikesch ausfechten. Es handelte sich um Forderungen von 2009, die am 01.01.2013 verjährt gewesen wären, wenn uns nicht der Veranstalter am 31.12.2012 einen gerichtlichen Mahnbescheid geschickt hätte. Leider hat der Verein in 2009 unwissentlich Forderungen zugestimmt (Mindestgetränkeumsatz von 400,- pro Veranstaltung), auf die wir uns wissentlich niemals eingelassen hätten.

Der Mahnbescheid belief sich auf 976,- EUR. Wir haben mit dem Rechtsanwalt des Veranstalters einen außergerichtlichen Vergleich geschlossen, um weiteren Kosten (Gerichtskosten, Anwaltskosten...) aus dem Weg zu gehen. Nun haben wir zum 1. März 2013 eine erste Rate von 450,- bezahlt und müssen zum 1. März 2014 noch einmal eine Rate von 100,- zahlen. Seit den Verhandlungen mit dem Anwalt will Detlef mit Astrid nicht mehr Poker spielen.

#### **2. Weltgeschichtentag zum Thema „Glück und Schicksal“:**

Die Plakate sind fertig und müssen unters Volk gebracht werden.

- Seidvilla: Astrid
- EineWeltHaus: Silvia
- Mehrgenerationenhaus: Silvia
- Innenstadt mit Stadtinfo und Stadtmuseum: Silvia
- Kneipe Fraunhofer: Silvia
- Rotkreuzplatz-Apotheke: Marlisa

Presseinfo ging um den 20.02. raus: Claudia

Ein Interview mit Hallo München hat stattgefunden, das wird genau eine Woche vor dem WGT veröffentlicht, also am Mittwoch, den 13.03.2013. Ihr könnt mal schauen unter [www.hallo-muenchen.de](http://www.hallo-muenchen.de)

Die Homepage des WGT lautet [www.weltgeschichtentag.de](http://www.weltgeschichtentag.de) und dann sind wir noch auf den Literaturseiten online vertreten, aber da habe ich keinen Link gefunden.

#### **Tolle Info von Anke!**

„In Landsberg tut sich was in der Erzählszene. Die Außenstelle von Wortschatz e. V. in Kaufering ist jetzt Teil des "Runden Tisch Kultur" und vertritt die Belange des freien Erzählens in der Kulturszene Landsbergs. Außerdem haben wir mit dem Kulurbüro

gesprächen. Es wurde die Notwendigkeit erkannt, dem Erzählen einen festen Ort zu geben. Ab Sommer wird es einen festen Erzählort geben für regelmäßige Erzählauftritte, alle 2 Monate, schließlich sind hier nur 30.000 Einwohner und die Szene soll nicht übertoll werden. Sollte es mehr einschlagen, kann die Frequenz erhöht werden. Ich habe hier noch zwei Erzählerinnen gefunden, Frau Hellner und Frau Giebelhausen, die zunächst miterzählen und dann hat jede ihre eigenen Termine. Wie das alles weiter läuft, berichte ich dann, es soll ein wunderbarer alter Raum in einem alten Gemäuer werden, ideal für 20 - 30 Leute, mehr werden hier nicht kommen.

Zum Weltgeschichtentag erhalten wir kostenfrei einen Raum, wir erzählen am Wochenende nach dem 20.03., es ist erwünscht, dass wir etwas machen. Also: Landsberg wird sensibilisiert für das freie Erzählen, ein schöner Fortschritt!“

### **3. Sommerfest und Mitgliederversammlung**

Es wurde beschlossen, dass es wieder ein Sommerfest gibt und dass davor die Mitgliederversammlung stattfindet.

**Datum: Freitag, den 05. Juli um 17 Uhr**

**Ort:** Wir gehen davon aus, dass das Wetter schön ist, daher feiern wir wieder im Garten in der Ettalstraße bei Astrid.

Die Einladung erfolgt dann auch noch per Mail vorher.

### **4. Afghanischer Abend:**

Claudia hat Info über einen afghanischen Musiker und leitet Silvias Adresse an ihn weiter, um Kontakt herzustellen.

### **5. „Marktplatz für gute Geschäfte“ am 19. März von 18 bis 20 Uhr im Forum der IHK-Akademie, Orleansstr. 10-12:**

Initiative der Ehrenamtlichen-Börse „Tatendrang“, in der Zeit geschenkt wird. Unternehmen und gemeinnützige Projekte verhandeln auf diesem Marktplatz, um Know-how, Sachspenden, Organisation etc. auszutauschen/zu handeln. Es darf alles gehandelt werden, außer Geld. Jedes Unternehmen und jedes Projekt muss genau angeben, was angeboten wird und was benötigt wird.

Es dürfen nur 3 Personen pro Projekt anwesend sein und sie dürfen sich nur mit dem präsentieren, was sie am Körper tragen. Es werden Silvia, Claudia und Astrid hingehen.

## Was wollen wir?

- Marketing-Konzept: Visitenkarten, Plakatgestaltung, Handzettel, Eintrittskarten, Imagevideo, Flyer, Werbung für den Verein
- Sachspenden: Bürogeräte wie vereinseigener Laptop, Drucker, Druckerpatronen, eine Jurte mit Inventar, LED-Spots, Aufnahmegerät
- Einen Raum und/oder einen Platz für Erzählveranstaltungen
- Hilfe bei der Organisation unserer Veranstaltungen: Vorher Plakate aushängen, Handzettel auslegen. Bei der Veranstaltung selber: Raumgestaltung

## Was bieten wir?

- Nennung des Firmennamens auf Homepage und Werbeträgern
- Fortbildungsveranstaltungen für ErzieherInnen, Lehrer, SozialpädagogInnen u.a. Interessierte
- Impulsvorträge: Motivation, Change Management, Softskill-Entwicklung. *Wir wollen Referenzen!*
- Präsentationstraining für Manager. *Wir wollen Referenzen!*
- Erzählveranstaltung für Mitarbeiter, Highlight auf Vertriebsveranstaltung, Firmenjubiläum etc.

## 6. Geeta Ramanujam

Die indische Erzählerin Geeta ist in Berlin und Nürnberg, wir könnten sie nach München einladen. Wenn wir eine (englisch-sprachige) Veranstaltung machen möchten, müssen wir ihr ein Angebot machen (es ist nicht klar, wie viel sie braucht/will). Sie ist sehr interessant und macht in Indien große Erzählveranstaltungen, bildet aus, macht Seminare etc.

<https://www.ashoka.org/fellow/geeta-ramanujam>

Noch unklar ist der Termin, aber es geht wohl um die Woche zwischen 12. und 17. Mai. Das Interesse ist jedenfalls groß!

Moira und Astrid sind zu der Zeit weg (hätten ein Gästezimmer), Judith ist auch nicht da, aber Silvia kann sie beherbergen. Moira fragt bei einem neu aufgemachten indischen Restaurant am Wettersteinplatz nach, ob Interesse bestünde, eine geschlossene Veranstaltung mit Menü abzuhalten. Erzählt würde dann immer zwischen den Gängen.

Claudia hat auch bei indischen Restaurants nachgefragt, aber leider war kein Interesse.

Wer hat in diesem Zeitfenster Zeit???

## 7. Pasinger Fabrik

Silvia hat Kontakt zur Pasinger Fabrik, wir könnten im Dezember oder in den Rauhnächten eine Veranstaltung machen.

## 8. Rechnungsprüfung

Macht freundlicherweise Marlisa.

## 9. Radio Antenne Bayern

Idee von Claudia: Wir reichen die Kater-Mikesch-Rechnung bei Antenne Bayern ein und hoffen, dass sie lottomäßig gezogen wird. Allerdings müssen wir dann Antenne Bayern

hören, falls die Rechnung tatsächlich gezogen wird, muss man dort nämlich anrufen. In jedem Fall könnten wir Werbung für WortSchatz machen.

#### **10. Beleuchtung:**

Andi möchte unsere Lichtsituation verbessern. Der Spot darf nicht zu schwer und zu teuer sein, es wird ein LED-Spot werden, der nicht heiß wird.

Für den Transport bräuchten wir ein Wägelchen. Denn wir haben schon eine Tasche mit schwarzem Stoff und anderen Utensilien, die wir für das Mehrgenerationenhaus brauchen, die ist auch sehr schwer.

#### **11. Nächster WortSchatz-Termin:**

**Dienstag, 16. April um 19 Uhr**